

Considia unimaculata, **eine neue Cercopine von Sumatra.**

(Hemiptera=Homoptera.)

Von **Edmund Schmidt** in Stettin.

Familie Cercopidae.

Subfamilie Cercopinae.

Genus Considia Stål.

Considia Stål, Öfv. Vet.-Ak. Förh., p. 152 (1865).

„ „ Schmidt, Stett. Ent. Zeit., LXXI, p. 324
(1910).

Tettigoscarta Bredd., Soc. Ent., XVII, p. 59 (1902).

Typus: *Considia oblonga* Stål.

Considia unimaculata n. sp.

♂.

Deckflügel braun, an der Basis heller, mit einem milchweißen Fleck im Apicaldrittel, welcher zwischen den Gabelästen des Radius liegt und einem kleinen an der Clavusspitze. Schildchen braun, Apicalhälfte gelbbraun. Pronotum braun, hinter jedem Auge liegt eine hellere, gelblichere Zone. Augen grau. Scheitel braun; Stirn-Scheitelteil gelbbraun; Schläfen, Stirnfläche und Clipeus rötlich ockerfarben. Vorder- und Mittelbrust, Vorder- und Mittelbeine, zweites Rostrumglied und letztes Hintertarsenglied braun. Die Spitzen der Dornen der Hinterschienen und der Tarsen glänzend schwarz. Die Spitze des zweiten Rostrumgliedes, die Hinterbrust, das letzte Segment, der Geschlechtsapparat und die Hinterbeine sind schmutzig gelbweiß gefärbt. Hinterleib oben indigoblau und stark glänzend, die Bauchsegmente sind gelbbraun und tragen hellere Hinterrandsäume. Gonapophysen kurz und breit. Penis lang, bis zum Ende der Afterröhre reichend, löffelförmig, in der Mitte eingeschnürt

und am Ende breit abgerundet, nach hinten kaum merklich gehoben.

Körperlänge 10 mm, Spannweite 23 mm.

♀.

Deckflügel gelbbraun, Flecke wie beim ♂. Kopf, Pronotum und Schildchen braun. Stirnfläche rötlichbraun, mit einer helleren Längsbinde. Rostrum, Vorder- und Mittelbrust, Vorder- und Mittelbeine braun; die Spitze des zweiten Rostrumgliedes, die Hinterbrust und die Hinterbeine sind schmutziggelb gefärbt. Hinterleib oben und unten bräunlich ockergelb. Letztes Bauchsegment vor der Legescheide stumpf ausgeschnitten. Legescheide die Afterröhre bedeutend überragend, nach hinten kaum merklich gehoben.

Körperlänge 14 mm, Spannweite 29 mm.

Sumatra (Exzell. v. Studt G.).

Typen im Königlichen zoologischen Museum zu Berlin und im Stettiner Museum.

Beiträge zur Dipteren-Fauna Pommerns.

Von **Gustav Schroeder**, Stettin.

II.

Mein Verzeichnis der **Syrphiden** Pommerns (Stett. Entomol. Zeit. 1909, pag. 355) kann ich um die folgenden Arten vermehren:

1. **Paragus albifrons** Fall. 1 ♀ am 2. 9. 09 von Herrn Schmidt bei Carpin gestreift.
2. **Sphaerophoria Loewii** Zett. = *formosus* Egg. Ich zog 1 ♂ aus den Halmen von *Phragmites communis*, welche mit Gallen von *Lipara lucens* Mg. besetzt waren. Die Halme wurden im Januar 1908 auf den sumpfigen Wiesen bei Eckerberg eingesammelt,

Stett. entomol. Zeit. 1910.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Zeitung Stettin](#)

Jahr/Year: 1910

Band/Volume: [71](#)

Autor(en)/Author(s): Schmidt Edmund

Artikel/Article: [Considia unimaculata, eine neue Cercopine von Sumatra 382-383](#)